

# Inhalt

Vorwort 7

## I. Deutsche Illusionen 13

Westintegration um jeden Preis 13

Konrad Adenauer — der Mann der Stunde 15

Tu felix Austria 24

Der Primat des Militärischen 38

Die neue Ostpolitik 47

Mit dem Nato-Doppelbeschluß in die Krise 51

Alter Wein in neuen Schläuchen 54

Die westeuropäische Schimäre 57

## II. Das sowjetische Dilemma 63

Jalta - Josef Stalins Triumph 63

Die politischen Ziele des Kremls 66

Die Weltrevolution findet nicht statt 70

Die ökonomische Dauerkrise 75

Risse im Warschauer Pakt 79

Sind die Sowjets lernfähig? 83

## III. Das Ende des amerikanischen Kreuzzugs 87

Moral und Machtpolitik 87

Konflikte im westlichen Bündnis 96

Auf ein Wunder warten? 100

Das Gespenst der Abkoppelung 102

Die Angst vor der «Finnlandisierung» 107

## IV. Die Renaissance des politischen Denkens 109

Strategie statt Menschenrechtspolitik 109

Das Ende der Überwindungsstrategie 113

Bismarcks und Stresemanns Vermächtnis 124

Egon Bahr - der einsame Ketzler 129

V. Von Europa nach Mitteleuropa	137
KSZE, INF, MBFR und kein Ende	137
Der Palme-Plan	140
Mitteleuropa — was ist das?	142
VI. Eine Verteidigungskonzeption für Mitteleuropa	145
Das geostrategische Ungleichgewicht	145
Ein mitteleuropäisches Sicherheitssystem	149
Selbstverteidigung in Mitteleuropa	150
Nukleargarantie und Truppenentflechtung	163
VII. Friedenszone Mitteleuropa	167
Blockfrei, aber nicht neutralistisch	167
Eine Charta für Mitteleuropa	171
Was wird aus den Blöcken?	173
VIII. Historische Ängste — reale Interessen	177
Die USA bleiben in Europa	177
Die Sowjetunion — ein Teil Europas	180
Frankreich — für neue Optionen aufgeschlossen	183
Großbritannien - an Veränderungen nicht interessiert	185
Polen - nach Westen orientiert	187
Die ČSSR — abhängig von Moskaus Entscheidung	191
Ungarn — keine Angst vor den Deutschen	193
Österreich - vor einer neuen Renaissance	194
Die DDR — ein mitteleuropäisches Sorgenkind	195
Die Bundesrepublik Deutschland — im Zentrum der Hoffnungen und Ängste	198
Nachwort	205